

## Vortrag an den Ministerrat

### **Organisation für Wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (OECD); Treffen des Ministerrates am 5. und 6. Oktober 2021, Paris, Bericht**

Der Ministerrat der Organisation für Wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (OECD) trat am 5. und 6. Oktober 2021 in Paris unter US-Vorsitz zusammen. Das Generalthema des Treffens lautete „Gemeinsame Werte: Eine grüne und inklusive Zukunft schaffen“. Die österreichische Delegation wurde am 5. Oktober 2021 von Herrn Generalsekretär für auswärtige Angelegenheiten Botschafter Mag. Peter Launsky-Tieffenthal (Bundesministerium für europäische und internationale Angelegenheiten) und am 6. Oktober 2021 von Frau Bundesministerin Dr. Margarete Schramböck (Bundesministerium für Digitalisierung und Wirtschaftsstandort) sowie Herrn Sektionschef DDr. Gunter Mayr (Bundesministerium für Finanzen) geleitet.

Beim Treffen des Ministerrates wurde ein neues sog. „Vision Statement“ angenommen, das eine Grundlage für die Arbeiten der OECD für die nächsten 10 Jahre bilden soll. Weiters wurde die sog. „Global Relations Strategy“ verabschiedet, die im Vorfeld des Treffens unter österreichischem Vorsitz im Ausschuss für Außenbeziehungen verhandelt wurde und einen neuen Rahmen für die Beziehungen der OECD mit Nicht-Mitgliedern darstellt. Neben einer Erklärung der Minister/innen wurden auch folgende im Vorfeld des Treffens in OECD-Arbeitsgruppen verhandelte Dokumente durch die Minister/innen und Vertreter/innen angenommen, welche dem Ministerratsvortrag zur Information beigelegt sind:

- Ein OECD „Dashboard“ zur Beobachtung einer starken, resilienten, grünen und inklusiven Post-Covid-Erholung der Wirtschaft;
- ein weiteres „Dashboard“ des internationalen Programms für Aktivitäten gegen den Klimawandel (IPAC),
- ein Rahmenwerk zu Gender-bewusster Öffentlicher Verwaltung;

- ein Bericht über die Implementierung von Ratsempfehlungen zu Geistiger Gesundheit und Arbeitspolitik;
- sowie Ratsempfehlungen zu verbessertem Datenaustausch bzw. Datenverteilung, Transparenz und Gerechtigkeit im Wettbewerbsrecht, und Regulatorischer Governance zur Förderung von Innovationen.

Thematische Diskussionen im Rahmen des Treffens befassten sich u.a. mit gemeinsamen Werten, internationaler Besteuerung (globale Unternehmensbesteuerung), grüner Finanzierung und CO2-Steuern, Forcierung von inklusivem Handel, Kooperation mit Internationalen Organisationen in Handelsfragen, Inklusivem Wachstum und der Förderung einer inklusiven digitalen Transformation.

Im Einvernehmen mit der Bundesministerin für Digitalisierung und Wirtschaftsstandort und dem Bundesminister für Finanzen stelle ich den

**Antrag,**

die Bundesregierung wolle diesen Bericht zur Kenntnis nehmen.

9. Dezember 2021

Mag. Alexander Schallenberg, LL.M.  
Bundesminister